Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09291304

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Gohliser Straße 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3546

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade mit Erkern und Balkons, bleiverglaste Treppenhausfenster, Marmor und Stuck im Eingangsbereich, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Im Februar 1910 wurde die Parzelle an Maurermeister Wilhelm Bätz, der als Bauherr und Ausführender zeichnet, verkauft. Die Fassade wird gegliedert durch zwei Erker, der rechte durch eine gestufte Kuppel gedeckt, der linke ursprünglich in einen breiten Giebel mündend. Durch eine Sprengbombe wurde dieser Hausteil zerstört. Die schmale Rechteckfelderung und der kartuschenartige Dekor im Erker an der ansonsten zeitgemäß geradlinigen Fassade sind so nur noch im rechten Teil erhalten.
LfD/1998/2002

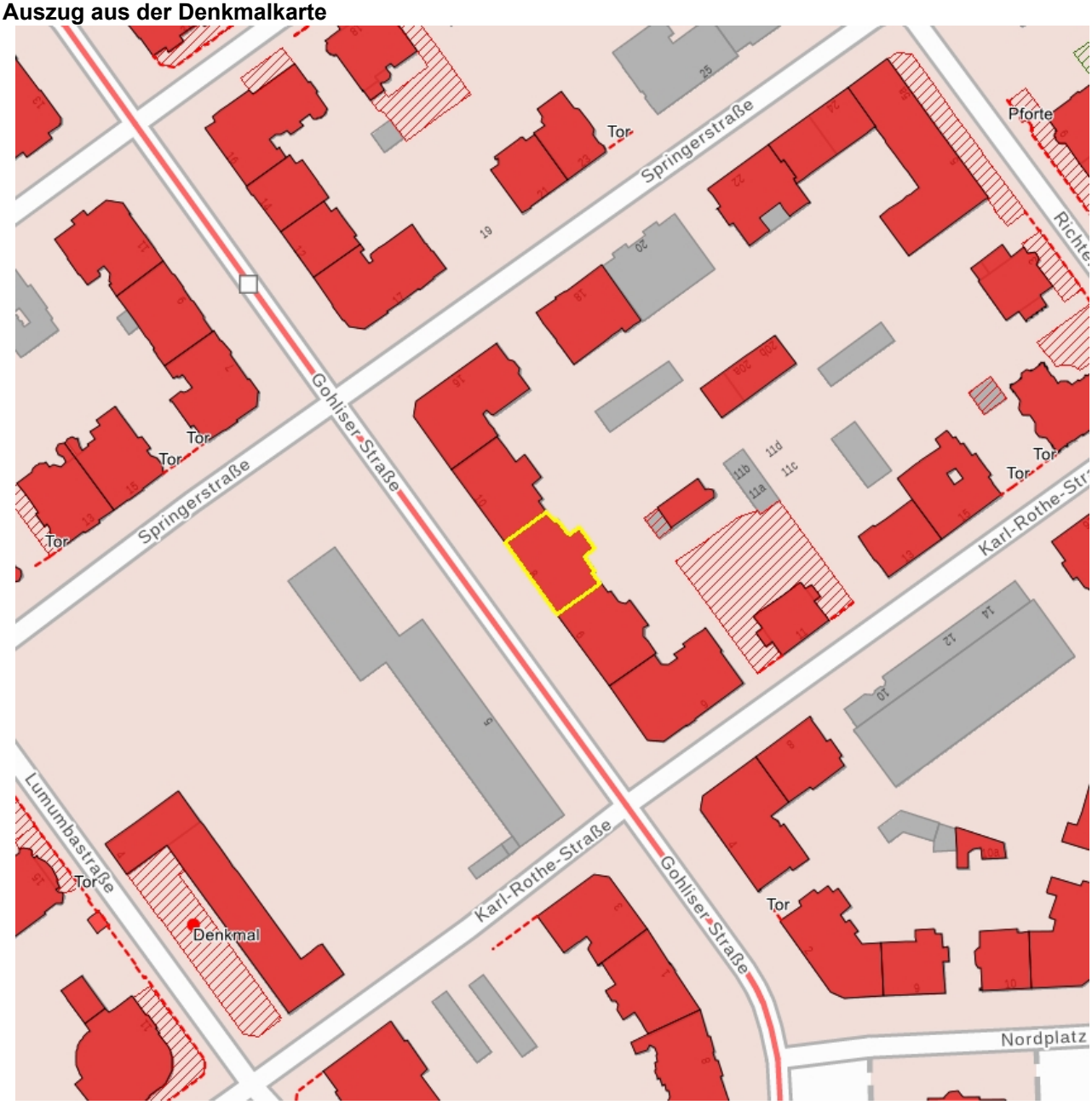
Datierung 1910 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09291304 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.